WIR AM SEE

im Frühjahr 2023

Gas für die Zukunft – Energieexperte im Gespräch

Ein offener Brief unseres Geschäftsführers

IBO-Messe – das sollten Sie nicht verpassen

STADTWERK AM SEE

IHRE STARKEN PARTNER

STADTWERK AM SEE & TELEDATA

SO ERREICHEN SIE UNS

Persönlich, telefonisch, online oder in den sozialen Medien – wir sind für Sie da.

Öffnungszeiten
Montag – Freitag
8:00 bis 17:00 Uhr

Friedrichshafen
Kornblumenstraße 7/1
88046 Friedrichshafen

Friedrichshafen Stadt
Karlstraße 19
88045 Friedrichshafen

Überlingen
Kurt-Wilde-Straße 10
88662 Überlingen

Kostenlose Service-Nummer
SWSee: 0800 505 2000

service@stadtwerk-am-see.de
stadtwerk-am-see.de
lounge.stadtwerk-am-see.de

Kostenlose Service-Nummer
TeleData: 0800 5007 100
service@teledata.de
teledata.de

facebook.com/stadtwerkamsee

instagram.com/stadtwerkamsee

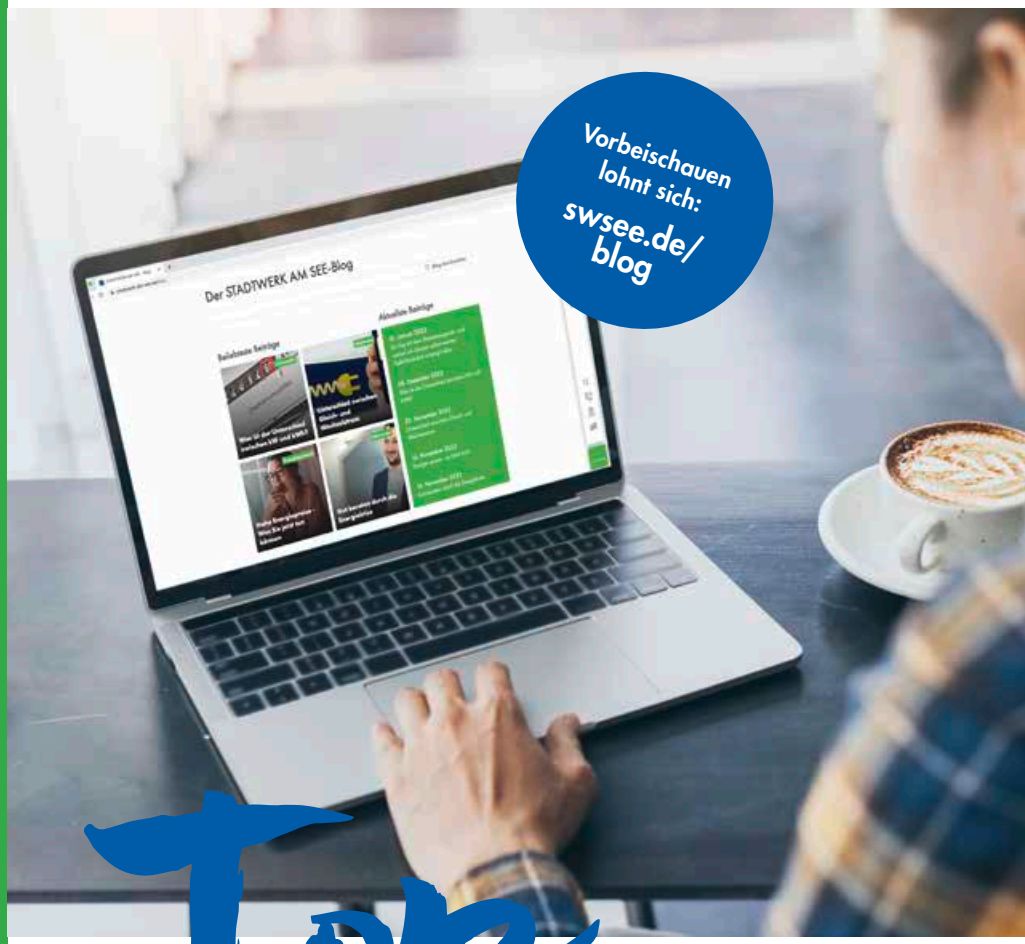
linkedin.com/company/stadtwerk-am-see

swsee.de/newsletter

Ausgezeichneter Service

WIR AM SEE aus 100 % recyceltem Papier

STADTWERK AM SEE ökologisch zertifiziert



Top INFORMIERT

Spannende Themen und Hintergrund-Storys frisch aufbereitet und kompakt an einem Ort: der neue STADTWERK-BLOG.

Was ist eigentlich der Unterschied zwischen Kilowatt und Kilowattstunden? Oder zwischen Gleich- und Wechselstrom? Wie kann ich einer Nachzahlung entgegenwirken? Und was denkt Firmenkater Mogli so über die seltsamen Menschen um ihn herum? Manchmal sind die kleinen Geschichten die besten. Und die einfachen Tipps die nützlichsten.

Also einfach mal reinschauen. Im neuen STADTWERK AM SEE-Blog finden Sie jede Menge wissenswertes Material zum entspannten Schmökern und „online Blättern". Manchmal ganz nah dran am Stadtwerk, manchmal allgemeine Gut-zu-wissen-News à la: „Den Energiespar-Mythen auf der Spur" oder „Fünf einfache Tricks, um genügend Wasser zu trinken".

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Kundinnen und Kunden,

Alexander-Florian Bürkle,
Geschäftsführer
STADTWERK AM SEE

IM FEBRUAR 2023

Sie bekommen derzeit häufiger Post von uns – und nicht immer sind die Inhalte erfreulich. Das bedauern wir sehr. Denn wir wissen, dass die aktuellen Entwicklungen Sie sehr belasten.

Umso erfreulicher dürfte für Sie unser Brief von Ende Februar gewesen sein: Denn darin erklären wir, wie wir die staatlichen Preisbremsen umsetzen und um viel Euro Sie entlastet werden. Zugegeben, die staatlichen Vorgaben für die Umsetzung sind komplex und nicht leicht zu verstehen. (Ehrlich gesagt: Das ging uns zunächst auch nicht viel anders.). Aber wie Sie sehen: Wir setzen die Preisbremsen für Sie fristgerecht und vollumfänglich um – genauso wie die Dezember-Soforthilfe und die Mehrwertsteuer-Senkung auf Gas und Wärme von 19 auf 7 Prozent. Hier haben wir sogar noch einen draufgesetzt – und haben nicht nur zum 1. Oktober, sondern rückwirkend für das gesamte Jahr 2022 gesenkt. Aber bitte denken Sie daran: Die Preisbremsen gelten jeweils nur für 80 Prozent Ihres Verbrauchs. Für die restlichen 20 Prozent tragen Sie selbst Verantwortung: Wenn Sie diese 20 Prozent einsparen, dann können Sie Ihren – zumeist höheren – Vertragspreis vergessen. Energie sparen lohnt sich also weiterhin.

Weiterhin lohnt es sich auch, Kunde beim STADTWERK AM SEE zu sein. Denn wir sind vor Ort für Sie da. Unsere Beraterinnen und Berater informieren, erklären, suchen Lösungen in schwierigen Situationen. (Auch wenn es derzeit zugegeben etwas länger gehen kann: Unsere Beraterinnen und Berater arbeiten am Anschlag, wir haben Personal aufgestockt. Aber natürlich haben viel mehr Menschen derzeit viel mehr Fragen.) Wir übernehmen Verantwortung für die Region – als Arbeit- und Auftraggeber, als Dienstleister und Partner, als Sponsor und Förderer. Und wir sorgen auch für eine Zeit nach der aktuellen Energiekrise vor – mit ökologischen und innovativen Projekten, die unsere Zukunft sichern.

Was auch immer kommt: Wir sind und bleiben an Ihrer Seite.

Gemeinsam mit dem gesamten #TeamZukunft des STADTWERKs AM SEE wünsche ich Ihnen einen guten Start in den Frühling

Beste Grüße
Ihr Alexander-Florian Bürkle

PS: Wir werden öfter gefragt, warum eigentlich Preise für Endkunden nicht sofort sinken, wenn die Einkaufspreise an den Börsen sinken. Auf swsee.de/energiekrise erklären wir Ihnen die Gründe dafür. Und weiterhin gilt: Wenn die Marktsituation es irgendwie zulässt, dann senken wir selbstverständlich auch die Preise.

GAS DER ZUKUNFT

Wir werden immer ‚erneuerbarer' – hat Gas also ausgedient? „Nein. Erdgas spielt in den nächsten Jahren bei der Energiewende noch eine wichtige Rolle." Und Wasserstoff steckt voller Möglichkeiten. Experte ALEXANDER HONZ im Gespräch.

Herr Honz, als Spezialist für die Gasversorgung beim Stadtwerk sind Sie für die Energieversorgung heute und in der Zukunft mit verantwortlich. Fangen wir mal im Hier und Jetzt an. Gibt es noch die Gefahr einer Gasmangellage?
Zum Glück ist eine Gasmangellage in diesem Winter nicht in Sicht. Die Maßnahmen der Politik, die solidarischen Einsparungen und die vergleichsweise milden Temperaturen haben Wirkung gezeigt: Die Einsparungen können sich mit rund 14 Prozent sehen lassen, die Gasspeicher sind gut gefüllt.

Aber der Preis ist immer noch sehr viel höher als vor zwei Jahren.
Ja, aber die Märkte beruhigen sich derzeit wieder. Die Preiskapriolen des vergangenen Jahres sind hoffentlich Geschichte. Wir gehen aber davon aus, dass die Preise sich auf einem höheren Niveau als 2019 einpendeln.

Aber ist Erdgas überhaupt ein Thema der Zukunft? Immerhin gibt es Forderungen aus der Politik, so schnell wie möglich auf Erdgas als fossilen Brennstoff zu verzichten.
Wir wollen alle weg von fossilen Energien und hier haben wir als Stadtwerk in den letzten Jahren viel getan und investiert. Aber klar ist: Erdgas ist eine wichtige Brückentechnologie, die wir jetzt und in den kommenden Jahren noch dringend brauchen. Denn ohne Erdgas wüsste ich nach heutigem Stand nicht, woher wir die benötigte Energie nehmen sollten – insbesondere für den Sektor Wärme und insbesondere hier vor Ort in der Bodenseeregion. Aber wir haben als Stadtwerk auch im letzten Jahr bei den erneuerbaren Energien deutlich zugelegt. Das sind kleine Schritte, die optimistisch in die Zukunft blicken lassen.

Die zentrale Gasversorgung für einen Teil des SWSee-Gasnetzes liegt im Seewald in Friedrichshafen.

Aber was heißt das, wenn ich mir jüngst erst eine Erdgasheizung eingebaut habe?
Wie gesagt: Wir werden auf Erdgas als Brennstoff so schnell nicht verzichten können. Und bis dahin werden wir immer mehr an technischen Lösungen arbeiten, um Erdgas schrittweise zum Beispiel durch Wasserstoff zu ersetzen. Für aktuelle Neuanschaffungen gibt es bereits Erdgasheizungen, die auf Wasserstoff vorbereitet sind. Es ist sinnvoll, das Gespräch mit einem Installationsunternehmen oder Energieberater zu suchen. Egal ob Neubau oder Renovierung: Es gibt viele sinnvolle, zukunftsfähige Kombinationen, zum Beispiel mit Solarthermie oder PV. Hier gibt es schon Lösungen. Und es werden noch mehr werden.

Was macht das Stadtwerk im Hinblick auf neue Energien?
Wir diversifizieren unsere Energiequellen und investieren in erneuerbare Energie. Wir haben unsere eigenen Netze mit dem Szenario „100 Prozent Wasserstoff" jüngst untersucht und bereiten uns auf den Weg dahin vor. Das Ergebnis: Es sind zwar Anpassungen notwendig, aber wir kriegen das technisch hin – und zwar mit vergleichsweise überschaubaren Kosten und Aufwand. Außerdem sind wir Teil des „Gasnetzgebietstransformationsplans". Fürchterliches Wort, aber ganz wichtig: Auf bundesweiter Ebene überlegen wir mit anderen Erdgasnetzbetreibern, was die Umstellung von Erdgas auf Wasserstoff für Netze und Verbraucher bedeutet. Die gute Nachricht: Wir bekommen das gut hin. Das größte Problem ist derzeit: Es fehlt noch die große Menge an Wasserstoff. Aber daran arbeiten im Augenblick sehr viele mit Hochdruck.

„Gemeinsam gelingt die Transformation zur klimaneutralen Energieversorgung", ist sich Alexander Honz sicher.

WASSERSTOFF

Wasserstoff ist als Energieträger eine große Hoffnung für die Zukunft. Insbesondere die Erzeugung großer Mengen von Wasserstoff – nach Möglichkeit aus erneuerbaren Quellen, also sogenannter „grüner" Wasserstoff – stellt noch eine große Herausforderung dar. Dagegen wäre die Verteilung über die vorhandenen Erdgasnetze mit vergleichsweise geringen technischen Anpassungen machbar. Bereits im vergangenen Jahr hat das Stadtwerk überprüft, inwiefern seine Erdgasnetze auch für Wasserstoff geeignet wären. Ergebnis: Daumen hoch! Ein weiterer Vorteil: Bis zu einem gewissen Grad kann Wasserstoff dem Erdgas beigemischt werden, ohne wesentliche Änderungen bei den Verbrauchern notwendig zu machen.

Stadtwerk BAUT WIND-KRAFT AUS

Das STADTWERK AM SEE beteiligt sich an neuen Windkraftanlagen in der Region Hegau/Donau. Das Unternehmen vom Bodensee investiert insgesamt 19 Millionen Euro und erweitert damit seine Ökostrom-Produktion um knapp 30 Millionen Kilowattstunden – Strom für rund 12.000 Haushalte.

„Wir vervierfachen damit den Anteil unseres Windkraft-Stroms innerhalb eines Jahres", rechnet Stadtwerk-Geschäftsführer Alexander-Florian Bürkle vor. Denn das Stadtwerk ist bereits an drei Windparks in Baden-Württemberg beteiligt. Auch sonst hat das Stadtwerk bei eigener Ökoenergie kräftig zugelegt. Das jüngste Beispiel ist laut Bürkle das „Energiefeld" in Überlingen, wo das Stadtwerk die Holzhackschnitzelanlage erweitert und eine neue Solarwärme-Anlage gebaut hat. Auch bei Photovoltaik baut das Stadtwerk „jedes Jahr etliche neue Anlagen", wie Bürkle erklärt.

STROM CHECKEN – STROM SPAREN!

Strom sparen – klar, wollen wir alle. Aber welches Gerät verbraucht eigentlich wie viel Strom? Wo kann ich also wirklich sparen? Wir haben unseren Kollegen Sebastian Dix losgeschickt und seine Wohnung mal durchchecken lassen – mit überraschenden Ergebnissen. Wusstet ihr, dass ihr mit einer neuen LED-Leuchte 90 Prozent und mehr an Strom sparen könnt? Und wie viel Laptop und Bildschirm übers Jahr verbrauchen? Und dass ein alter Tiefkühlschrank ganz schön teuer werden kann?

Das Video im neuen SWSee-Blog:
stadtwerk-am-see.de/blog

JETZT PREIS SICHERN

FIX GAS 2024

- Sichern Sie Ihren Preis ab – Preisfixierung bis 31. Dezember 2024
- Fairer Preis
- Wir sind Ihr verlässlicher Versorger in unruhigen Zeiten.

Jetzt abschließen auf
swsee.de/fixgas

Das Deutschlandticket gibt's jetzt auch aus der Region für die Region.

Schnell ZUM 49-EURO-TICKET

Der Nachfolger des beliebten 9-Euro-Tickets kann ab sofort mit der neuen Deutschlandticket-App vorreserviert werden. Zum Verkaufsstart haben die Nutzer es dann automatisch immer auf ihrem Handy dabei. Möglich macht das die neue Deutschlandticket-App, die das Stadtwerk mit seinem Technologiepartner HanseCom anbietet. Über die App können Nutzer das Deutschlandticket einfach vorbestellen und sich künftig als Handyticket ausgeben lassen. Ihr Abo und ihre persönlichen Daten können sie darüber ebenso bequem verwalten.

www.deutschlandticket.store

BÜRGERBETEILIGUNG MIT GUTEN Zinsen

Bei Festgeldzinsen seriöser Banken steht oft weiterhin eine „0“ vor dem Zins-Komma. Mit bis zu 3,15 Prozent auf unsere „BÜRGERBETEILIGUNG“ bieten wir da deutlich mehr.

Solide Anlagen mit Verantwortung für Region und Ökologie

Bürgerbeteiligung wörtlich genommen: Bürgerinnen und Bürger können sich am STADTWERK AM SEE beteiligen – in Form sogenannter Genussrechte. Anlegen kann jede und jeder, egal ob Kunde oder nicht. Allerdings: Energiekunden vom Stadtwerk (und solche, die es noch kurzfristig werden) bekommen mit 3,15 Prozent einen höheren Zinssatz als Nichtkunden.
Und warum eine Anlage bei einem regionalen Stadtwerk? „Unsere Erfahrung ist: In schwierigen Zeiten suchen Menschen Sicherheit. Wir bieten hier attraktive Anlage-Bedingungen“, erklärt Geschäftsführer Alexander-Florian Bürkle das Angebot. „Das STADTWERK AM SEE ist stabil, sehr gut aufgestellt und investiert in die Zukunft.“ Mit der Geldanlage investieren Anleger in das gesamte Stadtwerk. „Damit steht die Anlage auf noch breiterem Fundament“, so Bürkle.
Das Stadtwerk rechnet daher mit großem Interesse. Beim letzten Mal waren die Stadtwerk-Genussrechte innerhalb weniger Wochen ausverkauft. „Mit unserer Bürgerbeteiligung engagiert man sich regional und ökologisch – und erhält dabei gleichzeitig überdurchschnittlich hohe Zinsen“, so Bürkle.

Hinweis nach § 12 Abs. 2 und 3 Vermögensanlagegesetz: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

Fakten

STADTWERK AM SEE-BÜRGERBETEILIGUNG

- Zinssätze: 3,15 Prozent für Strom- und/oder Gaskunden des STADTWERK AM SEE 2,15 Prozent für alle anderen
- Laufzeit: 7 Jahre (Kündigung nach 5 Jahren möglich)
- Zeichnungssumme: zwischen 1.000 und 199.000 Euro möglich
- Emissionssumme: 10 Millionen Euro

Interesse?

Dann informieren Sie sich unter der Servicenummer 07541 505-150, per E-Mail unter buergerbeteiligung@stadtwerk-am-see.de oder auf

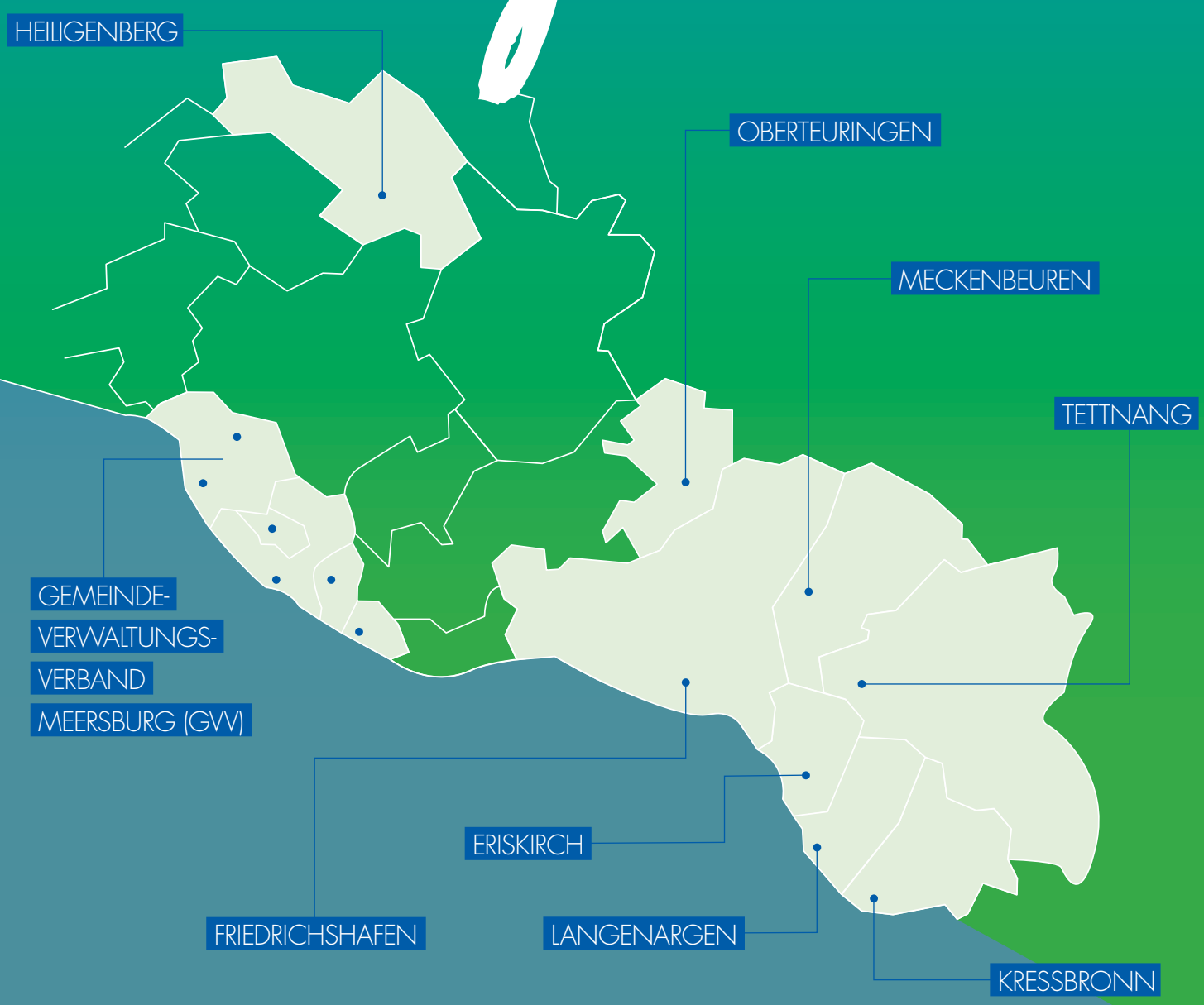
stadtwerk-am-see.de/genussrechte

Es ist DAS Mammutprojekt schlechthin: 75 Millionen Euro Auftragsvolumen für weitere 1.200 KILOMETER GLASFASER in der Region. Die aktuelle Ausbau-Phase wuppen wir seit 2021 mit und für Stadtwerk-Tochter und Netzbetreiber TeleData. Bis Ende 2024 vergrößert sich das „gemeinsame" Glasfaser-Netz dadurch deutlich und sorgt so für turboschnelles Internet in der Region.

Gewusst?

Bund und Land fördern unterversorgte Anschlüsse (weniger als 30 Mbit/s), sogenannte Weiße und Graue Flecken. Prüfen Sie hier, ob Ihr Anschluss von der Glasfaser-Förderung profitiert:
swsee.de/glasfaser

WEITERE 1.200 KILOMETER FÜR DIE *Region*



Ordentlich Girl-Power gab es bei den Fußballerinnen vom PSG Friedrichshafen.

Der Trikotwettbewerb 2023 startet jetzt!

WIE *cool* IST DAS DENN?

Lust auf neue Trikots? Seid dabei und bewerbt euch BIS ZUM 17. APRIL. Wir verlosen wieder drei Trikotsätze für die kreativsten Beiträge.

Jedes Jahr rufen wir zum Trikotwettbewerb auf. Jedes Jahr vergeben wir an drei Vereine in der Region Trikotsätze im Wert von jeweils 800 Euro. Und fotografieren die Gewinner in ihren neuen Gewändern. Und wisst ihr was: Jedes Jahr flasht ihr uns mit euren Bewerbungen und eurem Team-Spirit! Einfach nur cool!

IHR WOLLT AUCH MITMACHEN?

Dann her mit eurer Bewerbung. Einsendeschluss ist der 17. April. Wie ihr teilnehmen könnt? Malt, klebt, filmt, dichtet, fotografiert oder macht etwas ganz anderes.
Die Trikots gehen an die drei Vereine, die uns am kreativsten sagen, warum ausgerechnet sie neue Trikots verdient haben. Das Fotoshooting gibt es übrigens zu den Trikotsätzen obendrauf.

Mehr unter
stadtwerk-am-see.de/teamtrikot

Es gibt VIELE GRÜNDE, bei uns Kunde zu sein. Denn wenn wir schon in direkter Nachbarschaft leben, dann darf man auch gerne mal was gemeinsam unternehmen. Unsere Tipps:

DIE STADTWERK AM SEE-Vorteilsw

VERLOSUNG

10 x 2 Online-Tickets für die IBO zu gewinnen.

Ganz einfach online teilnehmen auf **swee.de/blog**

Einsendeschluss: 13. März 2023

Teilnahmebedingungen s. Seite 15

FÜR EIN PERSÖNLICHES STELLDICHEIN:

IBO 15.-19. MÄRZ HALLE B1
Besuchen Sie uns dort. Wir beraten Sie gerne.

VERKAUFSOFFENE SONNTAGE
Unseren Stand finden Sie immer da, wo was los ist: mittendrin

Überlingen: 26. März
Friedrichshafen: 23. April
Markdorf: 7. Mai

Jetzt im Terminkalender eintragen

GRÜNE KARTE

Das ist unsere Kundenkarte 2.0 – für Stadtwerk-Kunden kostenfrei und mit einem großen Paket an Vorteilen und Rabatten: bis zu 40 Prozent beim Parken, 20 Prozent in Bus & Bahn, Best-Preis-Garantie beim Katamaran und jede Menge Rabatte in Freizeit, Kultur und Einzelhandel.

FÖRDERPROGRAMME

50 Euro gibt es vom STADTWERK AM SEE für die neue Waschmaschine, den neuen Geschirrspüler oder andere energieeffiziente „Weiße Ware"-Produkte. Aber auch eBikes und eRoller werden gefördert. Einfach so. Voraussetzung: Man bezieht Ökostrom und kauft bei einem Partner vor Ort. Eh klar!

PERSÖNLICHER SERVICE

Ja, Energie und Energiepolitik sind nicht immer leicht zu durchschauen. Im persönlichen Gespräch lösen sich da einige Knoten und man bekommt die besten Tipps für Sanierung, PV oder Telekommunikation.

MONA & FARO CLUB

Selbst Brot backen, Graffiti sprühen, Kräuterwanderung – der Club für 3- bis 16-Jährige bietet bis zu zehn spannende Veranstaltungen im Jahr, regelmäßige Verlosungen und eine jährliche Geburtstagsüberraschung. Die Mitgliedschaft ist kostenfrei.

50 X 100-EURO-OBI-GUTSCHEINE FÜR UMSTEIGER

Zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie stellen von Papier auf Online-Kommunikation um und sparen so wertvolle Ressourcen. Als Dank verlosen wir unter allen Umsteigern 50 x 100-Euro-Gutscheine für OBI Friedrichshafen. Wie? Ganz einfach auf **swsee.de/papiersparen**. Die Auslosung ist am 31. Mai 2023.

TYPISCH **FRÜHLING**

Sind FRÜHLINGSGEFÜHLE nicht wunderbar? Voller Tatendrang möchte man mit den Vögeln um die Wette singen und kann sich an Krokussen, Narzissen und Tulpen kaum sattsehen. Zeit, um seinen Hummeln zu folgen …

BLÜTENZAUBER VOM 1. MÄRZ BIS 30. APRIL

Unbedingt ausnutzen: 14,90 Euro kostet die Hin- und Rückfahrt noch bis Ende April. Das Beste: Es geht von Innenstadt nach Innenstadt, von Hafen zu Hafen – und das Ganze in Verbindung mit einer traumhaften Anreise über den See. Wer hier überlegt, ist selbst schuld. Kinder zahlen 7,90 Euro, Familien 37,50 Euro.

Tipp

Am Bahnhof Konstanz kann man mit dem Fahrradmietsystem konrad ein Fahrrad, Lastenrad oder eBike für kurze Strecken mieten und damit noch mehr Frühlingsluft genießen.

BLÜTENZEIT AUF DER MAINAU

Wer die frisch erwachte Blütenpracht genießen möchte, dem empfiehlt sich ein Besuch der Insel Mainau. Alle 30 Minuten haben Katamaranfahrer Anschluss mit dem Bus. Einfach vom Bahnhof Konstanz mit der Linie 4/13 in gerade einmal 16 Minuten bis zur Mainau weiterfahren. Achtung: Die Tickets für Bus und Mainau müssen jeweils separat gelöst werden.

Foto: Insel Mainau/Peter Allgaier

NEUE WARTEHALLE IN KONSTANZ

Welch Glanz in unserer Hütte: Wer in Konstanz ankommt, landet ab Mai im neuen Terminal. Die alte Wartehalle hat nach 18 Jahren ausgedient. Neu: mehr Platz, moderner und mit einer Fast-Lane für Gruppen und Pendler.

Fotos: AdobeStock – fatorellix (Blüten), juliasudnitskaya (Blütenblätter)

98.300 MENSCHEN

versorgte das STADTWERK AM SEE im Jahr 2021 mit Trinkwasser.

115 LITER

Liter Wasser verbraucht jede/-r Einwohner/-in in Baden-Württemberg pro Tag.

Die aktuellen Wasserwerte für Ihren Wohnort finden Sie unter: **swsee.de/wasser**

Wasser

UNSER KOSTBARSTES LEBENSMITTEL

Es ist DAS Lebensmittel Nr. 1 – nicht nur bei uns, sondern auf der ganzen Welt. Und in unserer Region haben wir ein besonderes Privileg: Denn mit dem Bodensee haben wir einen riesigen Speicher voll mit SAUBERSTEM WASSER direkt vor unserer Haustür. Zum Tag des Wassers, jährlich am 22. März, ein paar Zahlen zum Trinkwasser – in Deutschland und bei uns.

TRINKWASSERWERTE

Versorgungsgebiet	Härtebereich	Wasserherkunft
Friedrichshafen	Mittel 9,1 °dH 1,6 mmol/l	Bodenseewasser (SWSee)

741 KILOMETER

lang ist das Wassernetz für Überlingen und Friedrichshafen.

0,4 CENT

kostet ein Liter Trinkwasser beim STADTWERK AM SEE.

1 KUBIKMETER

Wasser, das sind 1.000 Liter. Damit kann man zum Beispiel 200 x Nudeln kochen.

23 MIO. LITER

förderte das STADTWERK AM SEE allein an einem Tag im Juli 2021 – bisheriger Rekord!

Foto: AdobeStock/magnia

4 GRÜNDE FÜR EINEN JOB BEIM STADTWERK

Wir haben mit vier Kolleginnen und Kollegen darüber gesprochen, welchen STADTWERK-VORTEIL sie besonders schätzen.

Viele weitere Stadtwerk-Vorteile sowie offene Stellen auf **swsee.de/karriere #benefits**

TANJA SCHIEGG, GROSSKUNDEN-VERTRIEB

Am meisten schätze ich den Stadtwerk-Benefit:

ÖPNV-Zuschuss

Die 25-minütige Busfahrt zwischen Schnetzenhausen und dem Stadtwerk nutze ich für Einkaufslisten, Geburtstagsgrüße oder um – ganz bequem über das Bus-WLAN eingeloggt – die Zeitung zu lesen. Vom positiven Umweltaspekt mal abgesehen: Ich muss mir weder um Parkplätze vor Ort noch um Regen oder Schnee Gedanken machen. Für mich Frostbeule während der kalten Jahreszeit ein ganz großer Vorteil. Und: vom Stadtwerk bekomme ich einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 25 Euro auf mein Busticket.

STEVE WITTENBERG, NETZ-LEITSTELLE

Am meisten schätze ich den Stadtwerk-Benefit:

Kantine mit Frischküche

Dort kann ich morgens zwischen lecker belegten Brötchen und Brezeln, verschiedenen Müsli-, Obstsalat- und Quark- oder Joghurtvariationen wählen. Zudem gibt's jeden Morgen ein wechselndes warmes Gericht, wie beispielsweise Weißwurst, Rührei oder Leberkäse. Mittags stehen täglich eine andere Suppe, ein frisches Salatbuffet und drei unterschiedliche Hauptgerichte plus Dessert auf dem Speiseplan. Das alles schmeckt auch noch hervorragend! Deshalb an der Stelle: Grüße und vielen Dank an unseren Küchenchef Walter und sein Team.

LAURA STRAUB, MARKETING

Am meisten schätze ich den Stadtwerk-Benefit:

flexible Arbeitszeiten

Speziell als Mama weiß ich die flexible Arbeitszeit beim Stadtwerk zu schätzen. So kann ich zur Not Arzttermine auf den Vormittag legen oder auch mal nachmittags am Schulfest meines Sohnes dabei sein. Durch meinen Job bin ich hin und wieder auch am Wochenende auf Messen oder bei verkaufsoffenen Sonntagen im Einsatz. Die Überstunden, die dabei zusammenkommen, kann ich später als Gleitzeit wieder abbauen. Ein Riesenvorteil ist auch das mobile Arbeiten. So kann ich mal von zu Hause, mal im Büro arbeiten, was für zusätzliche Flexibilität sorgt.

PETER FRIEDRICH, FINANZ-BUCHHALTUNG

Am meisten schätze ich den Stadtwerk-Benefit:

JobRad

Seit vier Jahren fahre ich jeden Tag von Oberteuringen mit dem Fahrrad zur Arbeit. So komme ich schon viel frischer und munterer im Büro an und freue mich zum Feierabend auf die schöne Fahrradstrecke von knapp zehn Kilometern nach Hause. Mein Fahrrad habe ich über das „JobRad"-Leasingangebot vom Stadtwerk finanziert. Dadurch wird mir der Leasingpreis für das Fahrrad über 36 Monate direkt vom Bruttolohn abgezogen und ich spare bis zu 20 Prozent gegenüber dem Direktkauf. Echt eine tolle Sache!

MONA & FARO **CLUB**

Wo geht es zur Ladestation?

Mona & Faro genießen das schöne Wetter und sind mit Elektro-Fahrzeugen unterwegs. Doch langsam sollten sie mal die Akkus mit Ökostrom laden. Aber wie kommen sie zur Ladesäule?

Auch in diesem Jahr warten wieder tolle Club-Aktionen, Mailings und Gewinnspiele auf dich.
Hier geht's zur Anmeldung: **www.stadtwerk-am-see.de/kinderclub**.

IMPRESSUM

WIR AM SEE, Kundenzeitschrift der Stadtwerk am See GmbH & Co. KG, Kornblumenstraße 7/1, 88046 Friedrichshafen, Telefon 07541 505-0, wiramsee@stadtwerk-am-see.de, stadtwerk-am-see.de
verantwortlich: Sebastian Dix **Mitarbeit an dieser Ausgabe:** Sebastian Dix, Sarah Gebhard, Johanna Marschall, Susi Mikulic, Laura Straub, Melanie Strobel
Verlag & Gesamtherstellung: trurnit Stuttgart GmbH, Curiestraße 5, 70563 Stuttgart, Telefon 0711 253590-0, trurnit.de
Redaktion: Beate Härter, Holger Koller
Druck: Mayr Miesbach GmbH, Am Windfeld 15, 83714 Miesbach
Bildnachweise: AdobeStock/panitan (S. 2) Getty Images/10'000 Hours (S. 10), AdobeStock/lightpoet (S. 11 oben), AdobeStock/ Leika production (S. 11 Mitte)

Hinweis: Bei der Anmeldung zum Gewinnspiel übermitteln Sie uns per Postkarte oder E-Mail Ihre E-Mail-Adresse sowie Vor- und Zunamen (und ggf. Telefonnummer, Geburtsdatum, Anschrift). Zweck der Erhebung ist die Durchführung des Gewinnspiels. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 DSGVO. Weitere Daten werden nicht beziehungsweise nur auf freiwilliger Basis erhoben. Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, im Falle eines Gewinnes für redaktionelle Texte den Vornamen (Nachname nur mit Anfangsbuchstaben) inklusive Fotos zur Verfügung zu stellen. Die von Ihnen angegebenen Daten speichern wir nur so lange, bis das Gewinnspiel vollzogen wurde. Zwingende gesetzliche Bestimmungen (insbesondere Aufbewahrungsfristen) bleiben unberührt. Weitere Informationen auf lounge.stadtwerk-am-see.de

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

XW1

DANK KARTE ÜBERALL IM VORTEIL.
DIE GRÜNE KARTE MACHT'S EINFACH

EINFACH. SPAREN.
Für SWSee-Kunden kostet die GRÜNE KARTE 0 Euro.

EINFACH. BUS, BAHN & KATAMARAN FAHREN.

Bis zu 20 % günstiger im bodo-Gebiet

Einfach. Bestellen.
gruenekarte.de

EINFACH. PARKEN.

Bis zu 40 % günstiger in den SWSee-Parkhäusern

EINFACH. LEBEN.

Vorteile bei über 20 regionalen Partnern

EINFACH. UNTERWEGS LADEN.

Kontaktlos und günstig an allen SWSee-Ladesäulen

STADTWERK AM SEE